

# HÜHNER UND KÜKEN



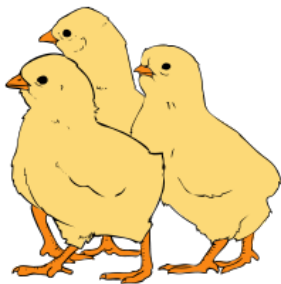
# Hühner und Küken

## Henne, Hahn und Küken

Das weibliche Huhn heißt Henne.  
Wenn die Henne brütet, wird sie  
Glucke genannt.

Hahn oder Gockel ist der Name des  
Männchens.

Als Küken werden die Jungtiere  
bezeichnet.

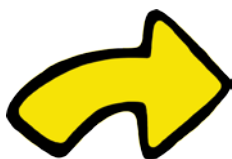


Hühner sind Vögel mit Flügeln und  
Federn, die nicht sehr gut fliegen können.  
Manchmal fliegen sie auf der Flucht vor  
ihren Feinden, kommen aber nicht sehr  
weit.

Der Hahn ist größer und heller gefärbt als die Henne, er hat auch  
einen längeren Schwanz. Hähne können laut krähen und auch recht  
aggressiv werden. Die Hennen gackern, um sich zu verständigen.

Hühner nehmen unterschiedliche Nahrung zu sich. Sie fressen Insekten,  
Würmer, Früchte, Samen, Körner, Getreide, Schnecken und allerlei  
andere Dinge.

Wusstest du das?



Das Gackern der Hennen ist weniger laut als  
das Krähen der Hähne. Hennen gackern, um  
sich zu verständigen, um einander zu warnen,  
zu drohen oder zu locken. Hähne krähen, um  
ihr Gebiet zu markieren.

# Hühner und Küken

## Das Haushuhn

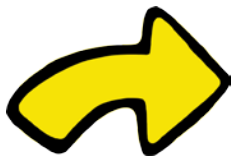
Das Haushuhn ist das häufigste Haustier des Menschen. Man schätzt, dass auf jeden Menschen, der auf der Erde lebt, drei Hühner kommen. Allein in Europa gibt es mehr als 180 verschiedene Rassen.



Die meisten Hühner werden für unsere Nahrung gezüchtet. Wir essen ihre Eier und ihr Fleisch.

Haushühner können im Jahr 250 bis 300 Eier legen, wenn ihnen täglich das gelegte Ei weggenommen wird. Wenn niemand das Ei entfernt, beginnt die Glucke gleich zu brüten und legt 21 Tage lang keine Eier mehr, bis die Küken geschlüpft sind.

Wusstest du das?



Unsere Haushühner stammen von den Bankiva Hühnern ab. Das sind Wildhühner aus dem Südosten Asiens.

Haushühner werden etwa 5 bis 9 Jahre alt.

Hühner können in der Nacht keine Farben sehen.

Hühner werfen beim Trinken den Kopf zurück, damit das Wasser die Speiseröhre hinunterrinnt.

# Hühner und Küken

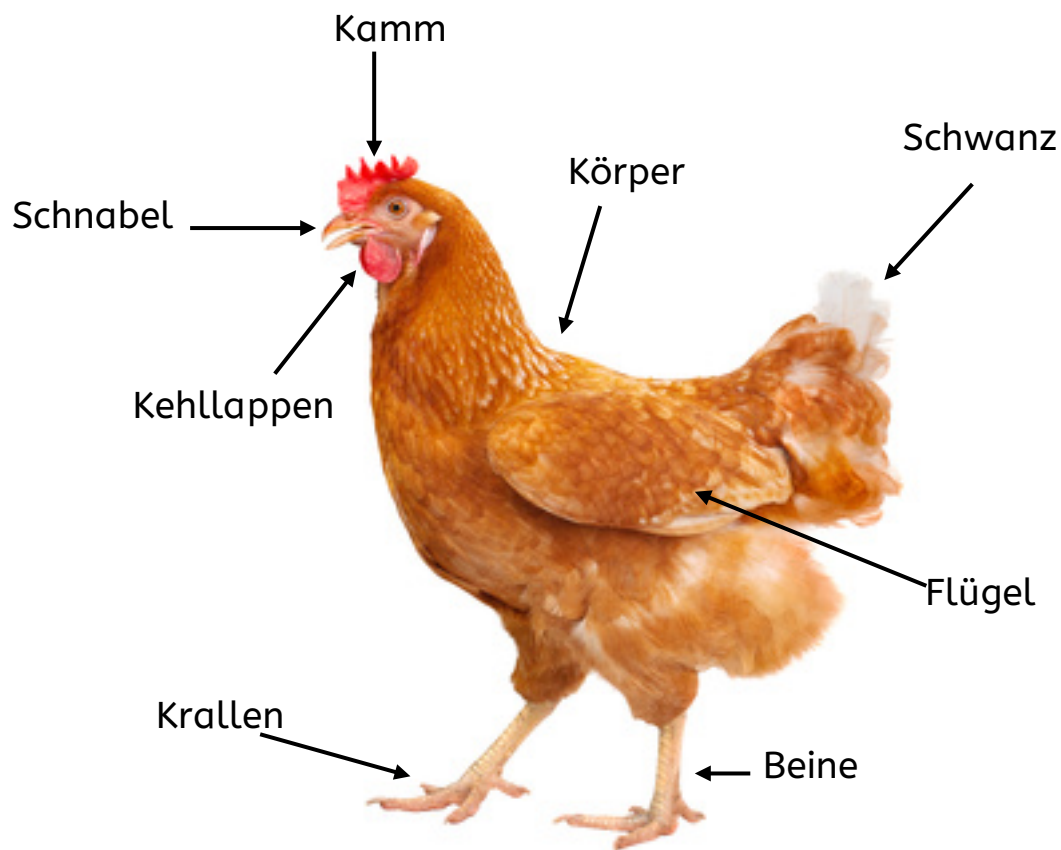
## Aussehen

Das Federkleid der Hühner gibt es in verschiedenen Farben und Mustern. Auch die Größe der Vögel ist unterschiedlich, genauso wie ihre Eier.

Auf dem Kopf haben die Hühner einen auffälligen, roten Kamm, der beim Hahn größer ist als bei der Henne.

Alle Hühner kommen mit weichen, zarten Flaumfedern zur Welt und erst, wenn sie erwachsen sind, werden die Federn glänzend. Die Federn halten ihren Körper warm und trocken.

Im Herbst mausert sich die Henne, das heißt, sie wechselt ihr Federkleid.



# Hühner und Küken

## Nahrung

Hühner sind Allesfresser. Sie fressen Pflanzen wie Gras, Körner und Früchte, aber auch Fleisch in Form von Würmern, Schnecken, Insekten und sogar Mäusen.



Mit ihren Füßen und mit dem Schnabel scharren sie auf dem Boden und schlucken auch harte Nahrung ganz. Sie wird dann in ihrem Magen zerkleinert und verdaut.

## Lebensraum

Hühner leben auf Bauernhöfen. Sie bauen ihre Nester, in die die Henne ihre Eier legt, aus Gras und Stroh an trockenen, ruhigen und sicheren Stellen im Stall oder im Hühnerhaus.

Die Hühner können sich im Stall frei auf dem Boden bewegen und scharren und können auch eine erhöhte Sitzgelegenheit haben. Die meisten Hühner haben einen Auslauf ins Freie.

Käfighaltung in Legebatterien, bei denen viele Hennen auf kleinstem Raum eingesperrt werden, sind in der Schweiz seit 1992 und in der Europäischen Union seit 2012 verboten.



# Hühner und Küken

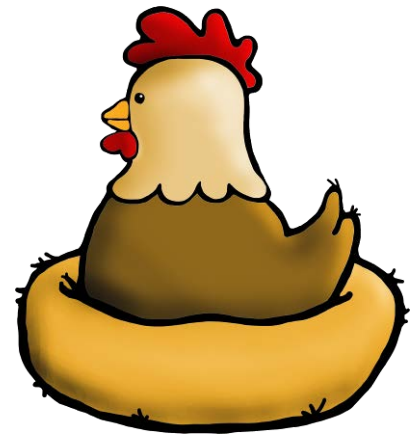
## Fortpflanzung I

Das Leben eines Küken beginnt in einem Ei. Mit 6 Monaten ist das Huhn erwachsen.



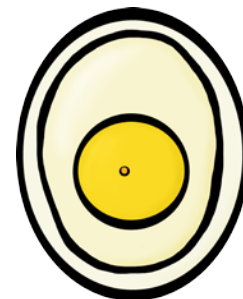
Der erwachsene Hahn kräht laut und lockt die Henne mit Futter an. Dann befruchtet er ihre Eier.

Die Henne legt so lange jeden Tag ein Ei, bis sechs Eier im Nest liegen. Man nennt das Gelege. Wenn alle Eier im Nest sind, setzt sich die Glucke darauf, um sie warm zu halten, damit die Küken darin wachsen können. Man nennt das brüten.



Mehrere Male am Tag wendet die Glucke ihre Eier, damit sie rundherum warm haben.

Die wachsenden Küken werden von der Eischale geschützt. Damit sich die Knochen bilden können, gibt die Schale den Küken Kalk ab. Dadurch wird die Schale brüchiger.



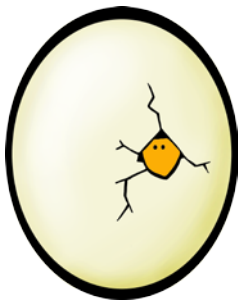
# Hühner und Küken

## Fortpflanzung II

Vom gelben Eidotter und vom flüssigen Eiweiß erhalten die Küken Nahrung und wichtige Stoffe zum Wachsen. Zudem dient das Eiweiß als Schutz und es wärmt die winzigen Küken.

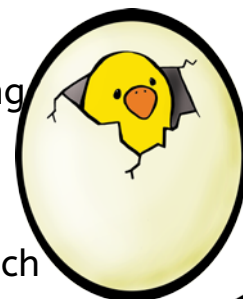


Die Schale des Hühnereis ist hart, aber luftdurchlässig, damit die Küken im Inneren genug Sauerstoff bekommen um zu atmen. Sie ist auch sehr dünn, sodass die Küken sie von innen aufpicken können.



Nach 3 Wochen ist das Küken im Ei drin bereit zum Schlüpfen. Mit dem Eizahn bricht es die Schale von innen auf. Der Eizahn ist ein spitzer Zahn an der Schnabelspitze, der nach dem Schlüpfen wieder abfällt.

Wenn das Loch groß genug ist, kann sich das Jung aus dem Ei herausschälen. Das dauert mehrere Stunden und ist für die Küken sehr anstrengend. Immer wieder müssen sie Pausen einlegen, um sich zu erholen.



Die geschlüpften Tiere sind feucht und sehr müde.



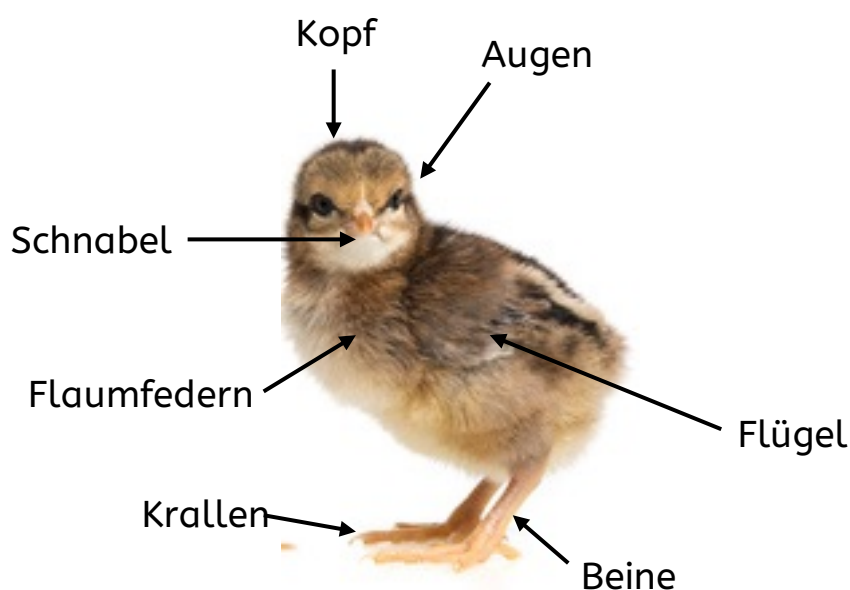
# Hühner und Küken



## Fortpflanzung III

Die geschlüpften Küken piepsen laut und haben flaumige Federn. Die Henne bleibt ganz in der Nähe ihrer Jungen und beschützt und wärmt sie. Die Küken bleiben etwa 2 Wochen lang bei ihrer Mutter. Bald verlieren sie ihre flaumigen Federn. Die Federn werden glänzender.

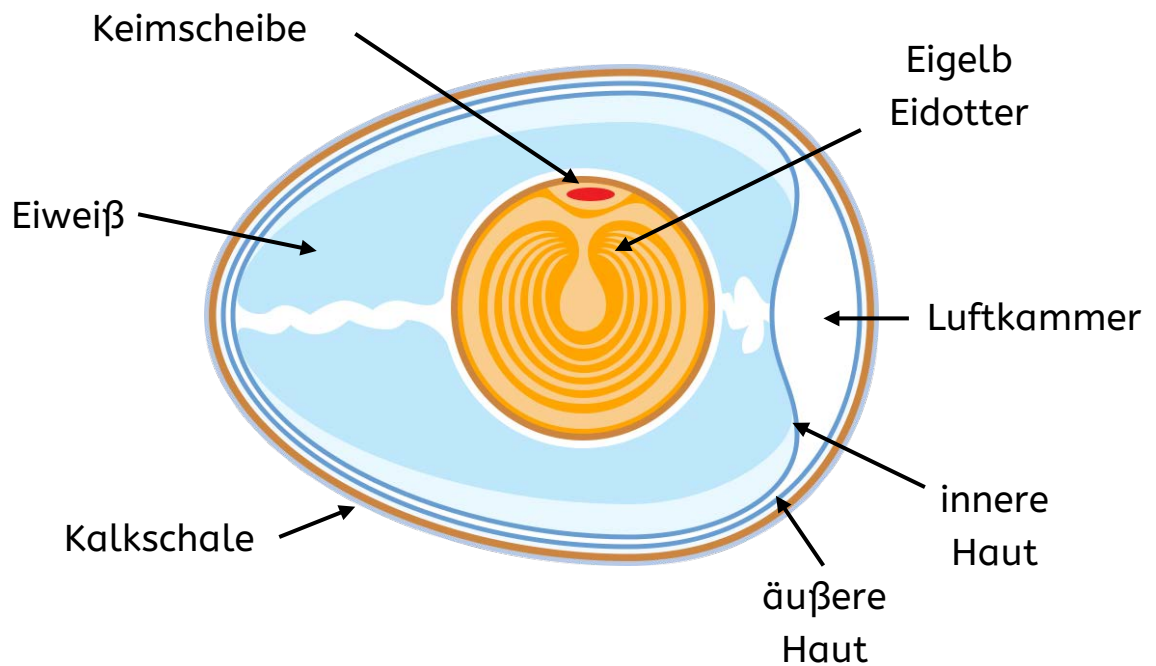
Die jungen Vögel verändern sich und wachsen schnell. Nach etwa 6 Monaten sind sie keine Küken mehr, sondern erwachsene Hühner und können selber Eier legen.





# Hühner und Küken

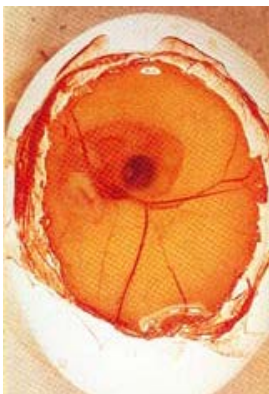
## Vom Ei zum Küken



Tag 1:  
Das Ei ist befruchtet.  
Das erkennen wir an  
der Keimscheibe, die  
auf dem Eidotter als  
heller Fleck zu sehen  
ist.



Tag 3  
Auf dem Eidotter  
bilden sich  
Blutgefäße. Sie  
versorgen das  
ungeborene Küken  
mit Nährstoffen.

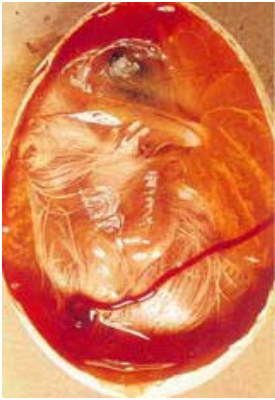


Tag 5  
Wir erkennen Augen,  
Füße und Flügel.

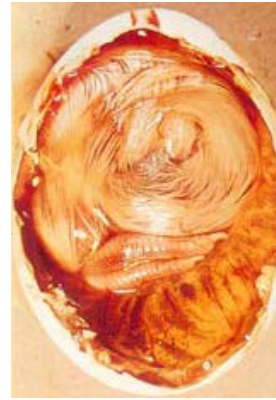


Tag 9  
Schon sehen wir die  
Form des Kükens.

# Hühner und Küken



Tag 11  
Das Gefieder bildet sich.



Tag 18  
Der restliche Eidotter reicht nur noch für 2 Tage.



Tag 20  
Bald schlüpft das Küken. Es zieht die letzten Reste aus dem Eidotter in die Bauchhöhle ein, damit die Nahrung für die kommenden Tage reicht.



Tag 21  
Das Küken ist geschlüpft!

# Mein Hühner- und Kükenheft

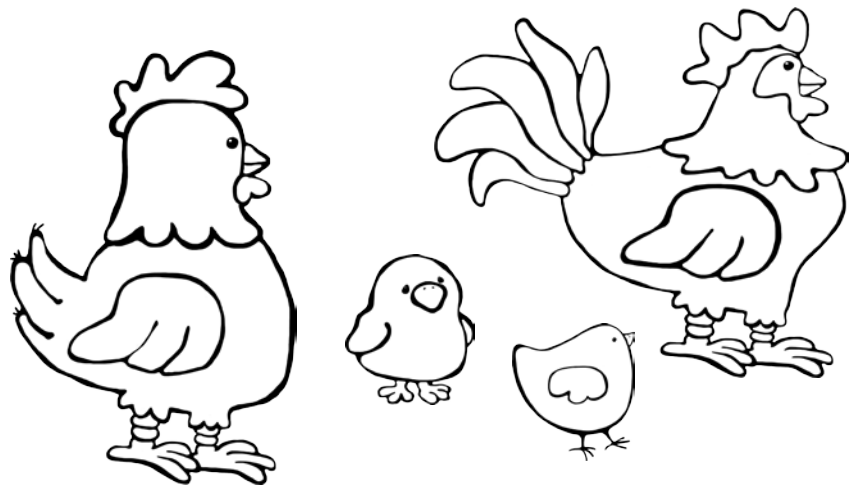
Lies die folgenden Aussagen, schneide sie aus und entscheide, in welches der Kapitel auf den nächsten fünf Seiten sie gehören:

Aussehen	Bauernhof	Nahrung	Fortpflanzung	Allerlei
----------	-----------	---------	---------------	----------

Schreibe die Aussagen bei den richtigen Kapiteln ab.

Hühner bauen Nester aus Stroh und Gras.	Haushühner werden etwa 5 bis 9 Jahre alt.	Das Haushuhn ist das häufigste Haustier.
Hühner tragen ein Federkleid.	Hühner können nicht sehr gut fliegen.	Hühner fressen Pflanzen und Fleisch.
Hühner sind Vögel mit Flügeln.	Die Federn der Küken sind flaumig.	Hühner leben auf dem Bauernhof.
Der Hahn befruchtet die Eier der Henne.	Hühner legen Eier, aus denen Küken schlüpfen.	Die Henne mausert sich im Herbst.
Die Glucke brütet die Eier 21 Tage lang.	Hühner verschlucken ihre Nahrung ganz.	Es gibt mehr als 180 Hühnerrassen.
Hühner fressen Samen, Körner, Getreide und Früchte.	Die geschlüpften Küken sind feucht und sehr müde.	Hühner fressen Insekten, Würmer und Schnecken.
Das Küken bricht die Schale mit dem Eizahn auf.	Hühner gibt es in verschiedenen Farben und Mustern.	Die meisten Hühner werden für unsere Nahrung gezüchtet.
Hühner tragen einen auffälligen roten Kamm auf dem Kopf.	Käfighaltung in Legebatterien ist bei uns verboten.	Hühner zerkleinern und verdauen ihre Nahrung erst im Magen.

Das  
Aussehen



---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

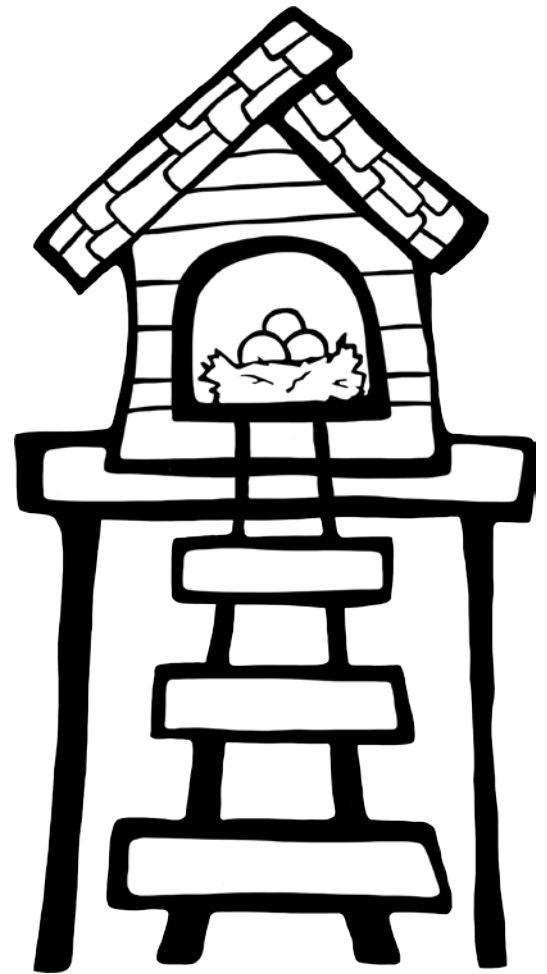
---

---

---

---

# Auf dem Bauernhof



---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

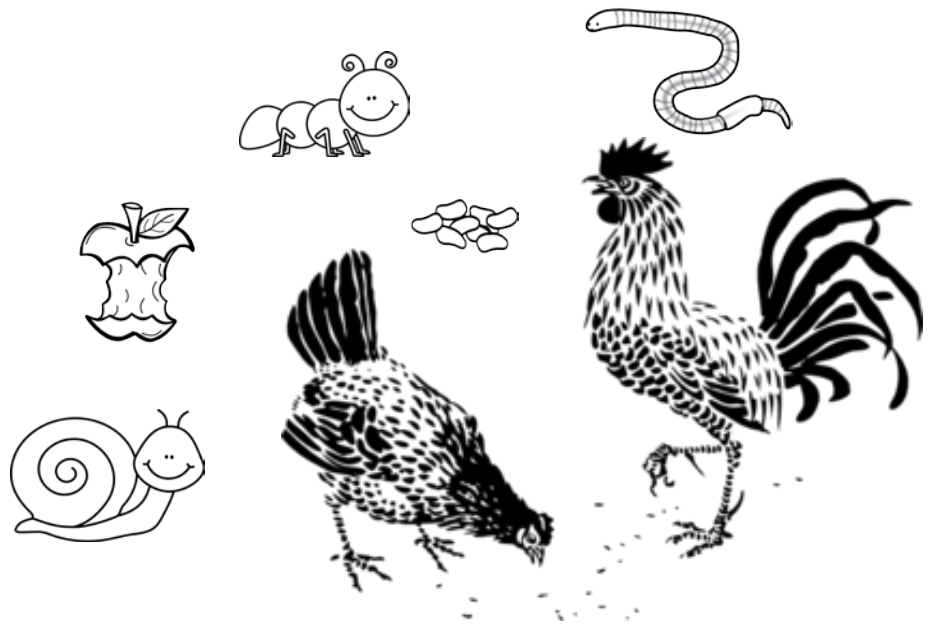
---

---

---

---

# Die Nahrung



---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

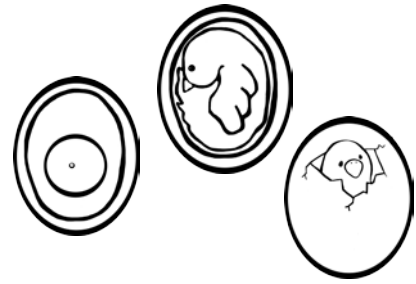
---

---

---

---

# Die Fortpflanzung



---

---

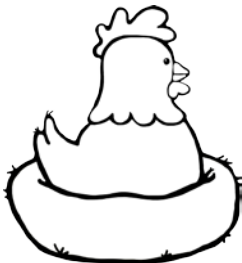
---



---

---

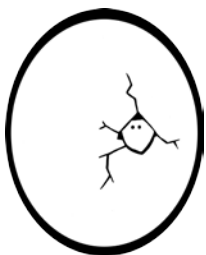
---



---

---

---



---

---

---



---

---

---

# Allerlei über die Hühner



---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



# Mein Hühner- und Kükenheft

Steckbrief

## Das Haushuhn



Wissenschaftlicher Name

---

Ordnung

Familie

---

Körperlänge

Gewicht

---

Aussehen, auffällige Merkmale

---

Alter

---

Lebensraum

---

Gelege

---

Brutdauer

---

Ernährungstyp  Fleischfresser  Pflanzenfresser  Allesfresser

---

Nahrung

---

Feinde

---

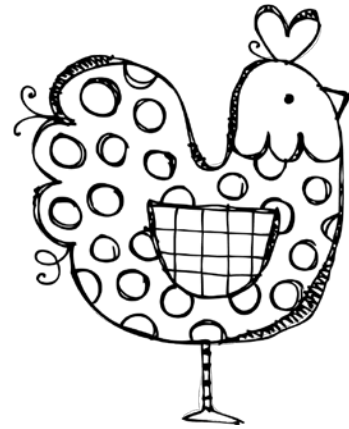
ursprüngliche Herkunft

---

# Mein Hühner- und Kükenheft

Fülle die Lücken.

Hühner sind Vögel mit Flügeln und \_\_\_\_\_, die nicht besonders gut fliegen können. Ihr Leben beginnt in einem \_\_\_\_\_.



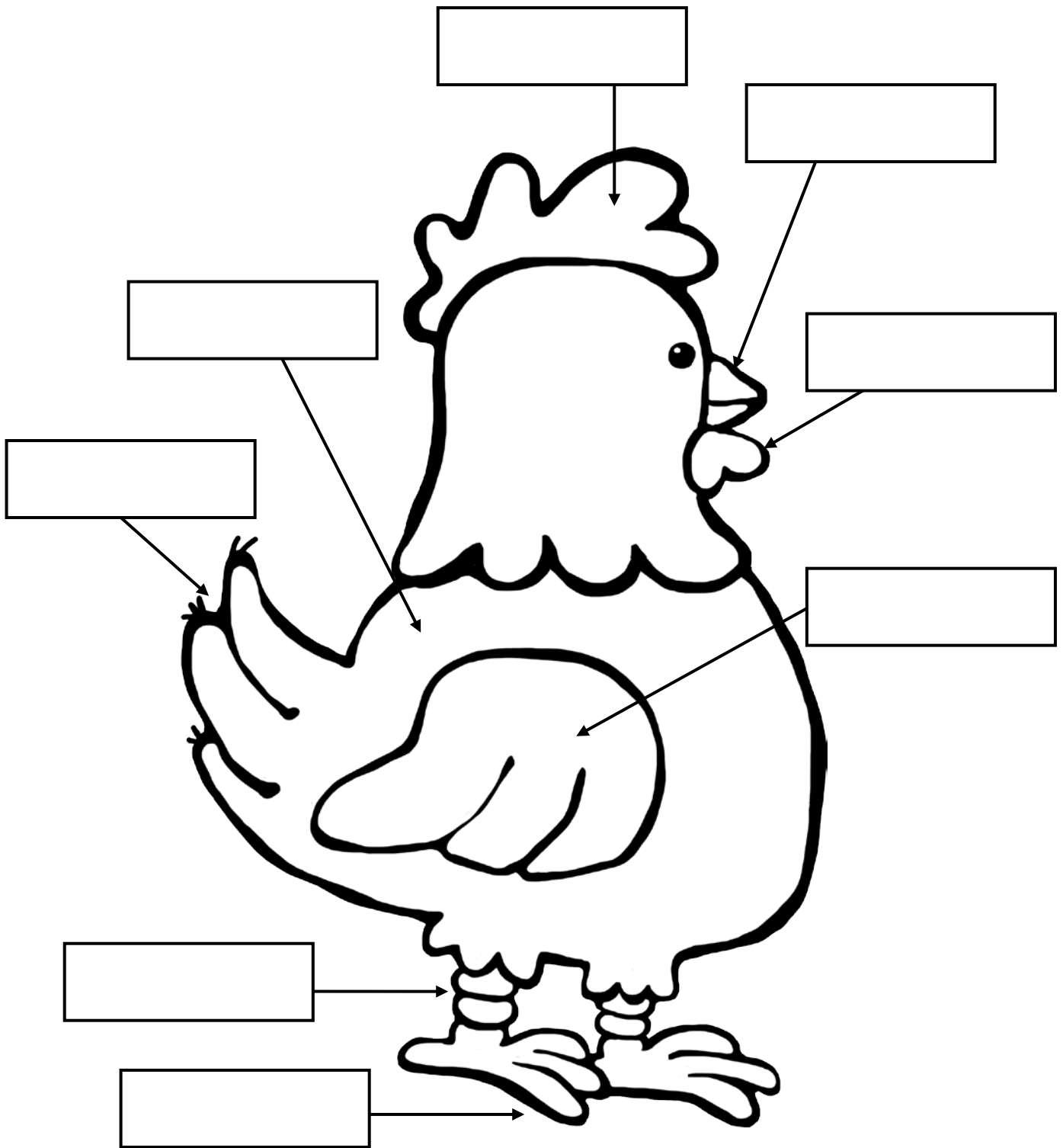
Die Henne legt sechs Eier in ein \_\_\_\_\_ und hält sie warm, bis die Küken aus ihren Eiern \_\_\_\_\_. Das Schlüpfen ist eine \_\_\_\_\_ Arbeit für ein Küken. Es verwendet dafür den \_\_\_\_\_, mit dem es die harte Eischale aufbricht. Noch feucht und sehr müde kriecht es aus der \_\_\_\_\_ heraus.

Ein junges Huhn ist geboren! Küken sind \_\_\_\_\_, putzige Tierchen. In den ersten Tagen bleiben sie in der \_\_\_\_\_ ihrer Mutter. Sie wachsen \_\_\_\_\_ heran und werden selber zu Hennen und \_\_\_\_\_.

anstrengende - Ei - Eizahn - Federn - flaumige - Hähnen - Nähe -  
Nest - Schale - schlüpfen - schnell

# Mein Hühner- und Kükenheft

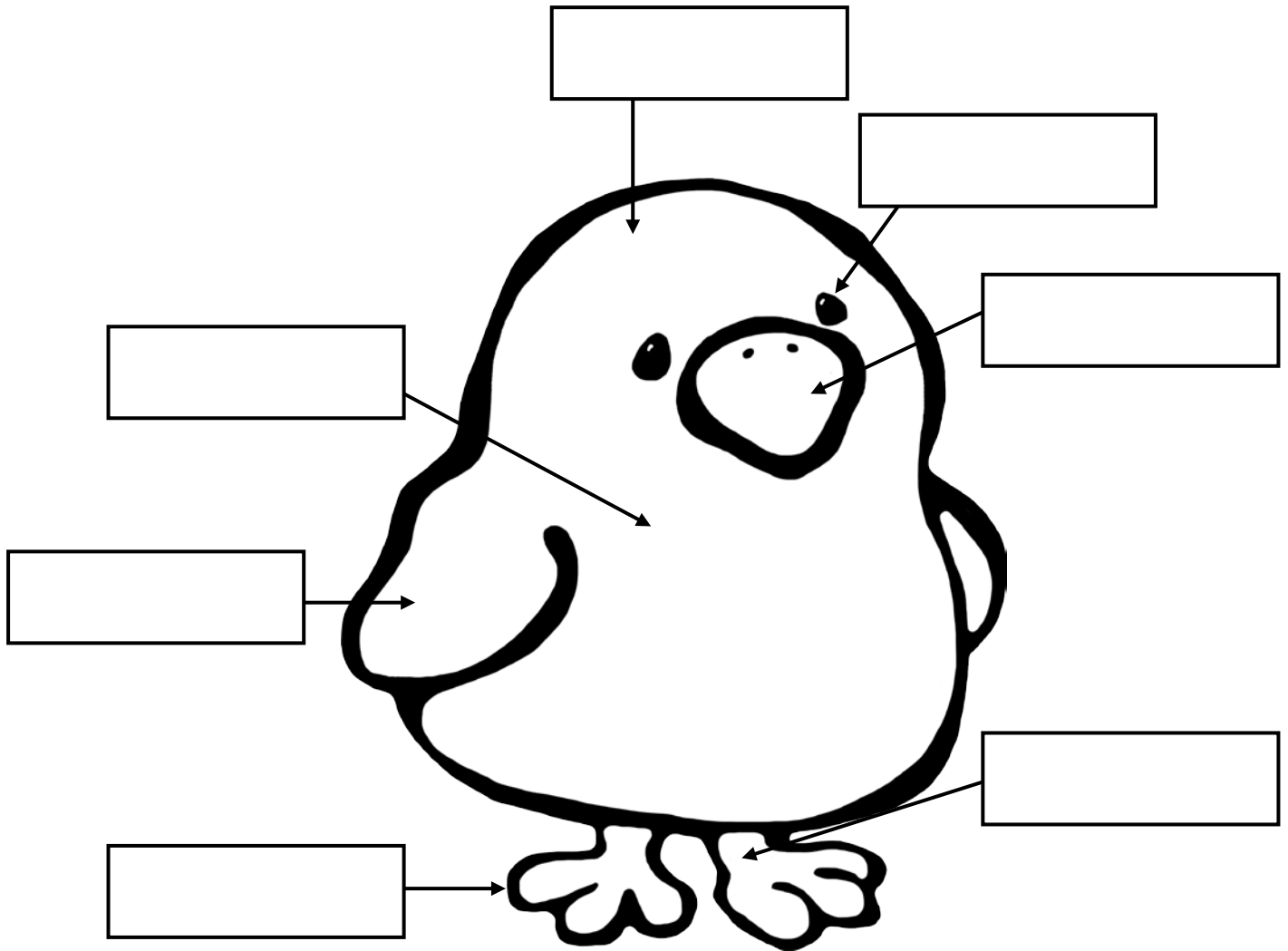
Beschrifte das Huhn.



Beine	Flügel	Krallen	Kamm
Kehllappen	Körper	Schnabel	Schwanz

# Mein Hühner- und Kükenheft

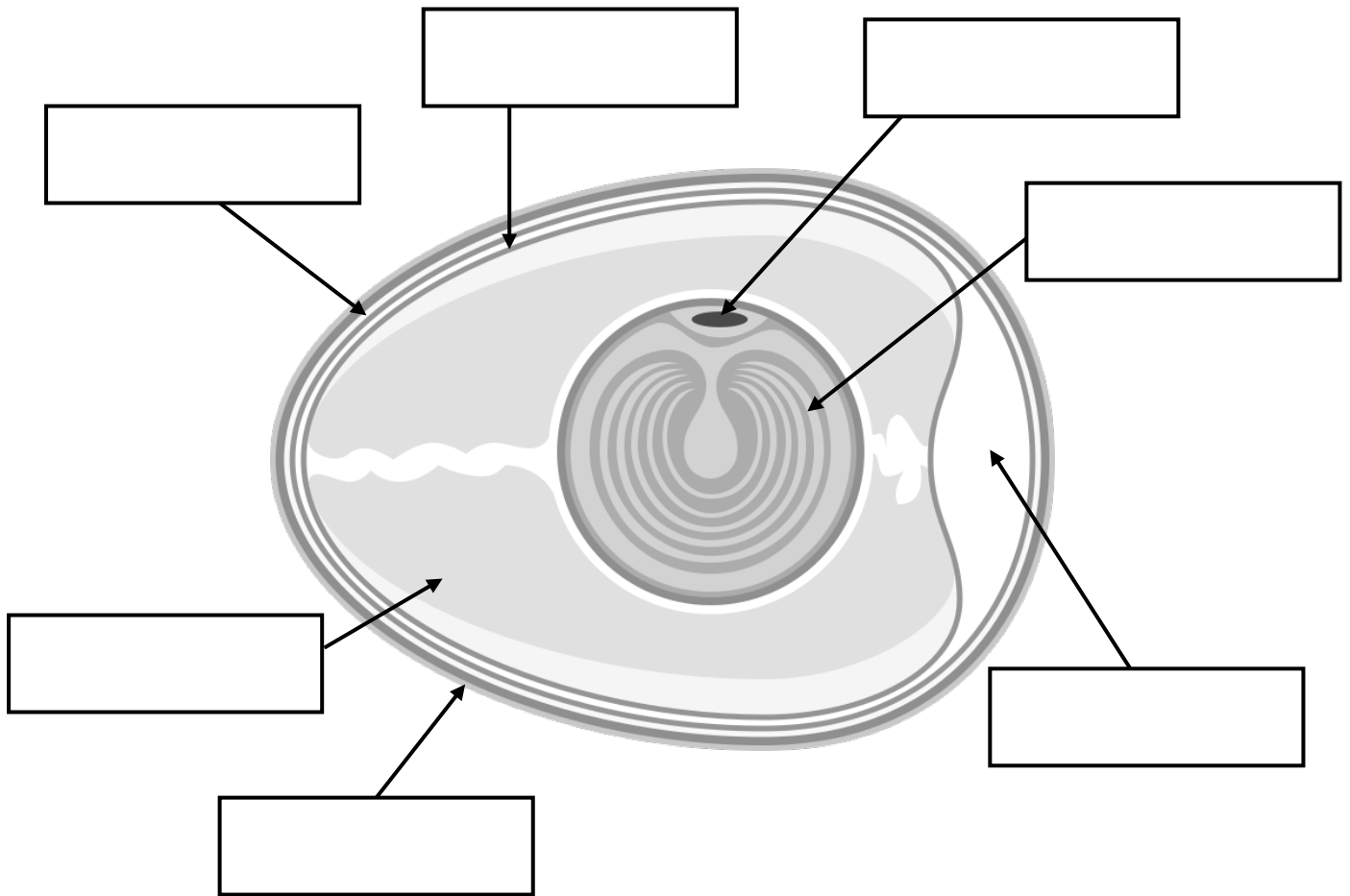
Beschrifte das Küken.



Augen	Beine	Flügel	Krallen
Kopf	Körper	Schnabel	

# Mein Hühner- und Kükenheft

Beschrifte das Ei.

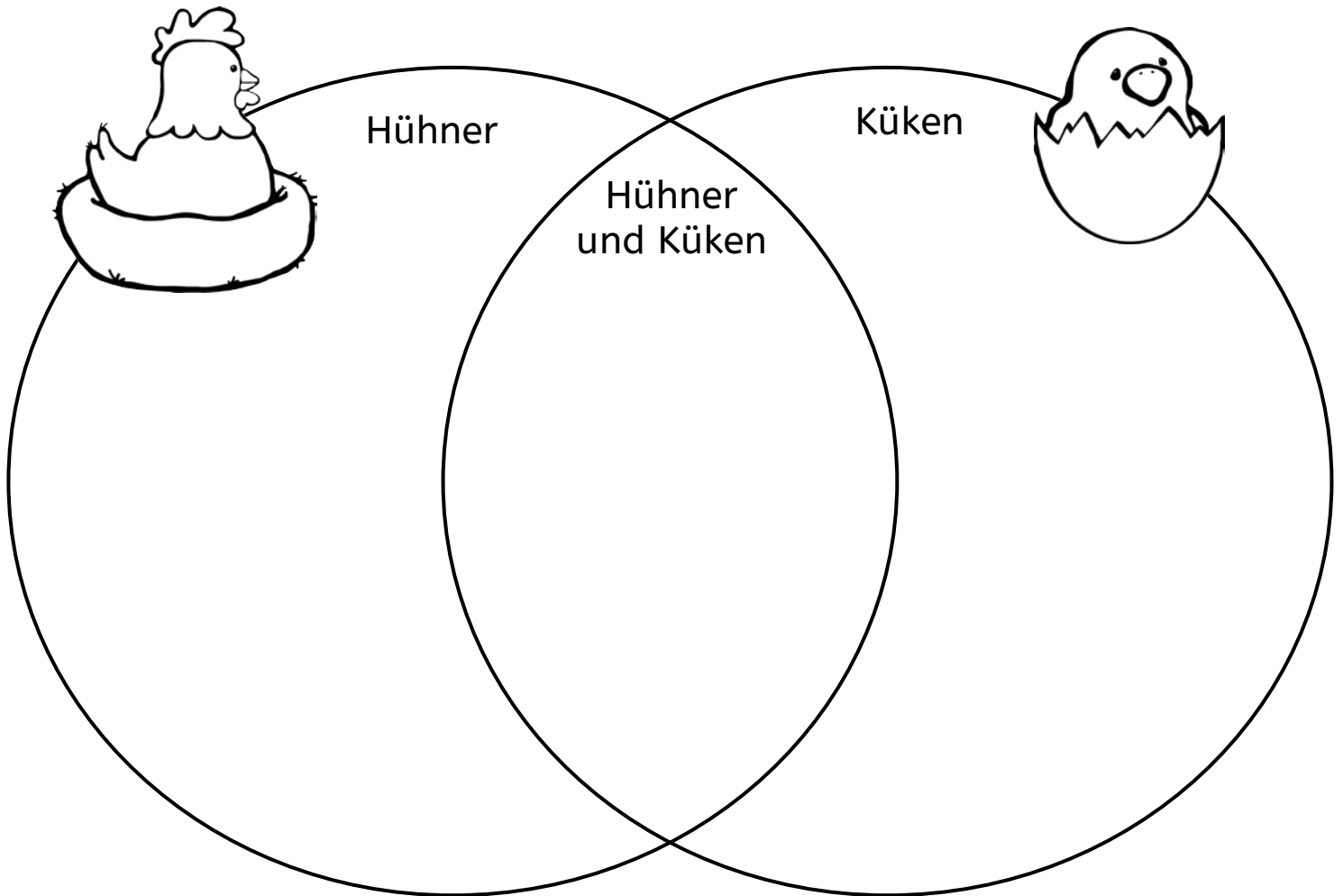


äußere Haut	Eigelb, Eidotter	Eiweiß	innere Haut
Kalkschale	Keimscheibe	Luftkammer	

# Mein Hühner- und Kükenheft

## Gemeinsamkeiten und Unterschiede

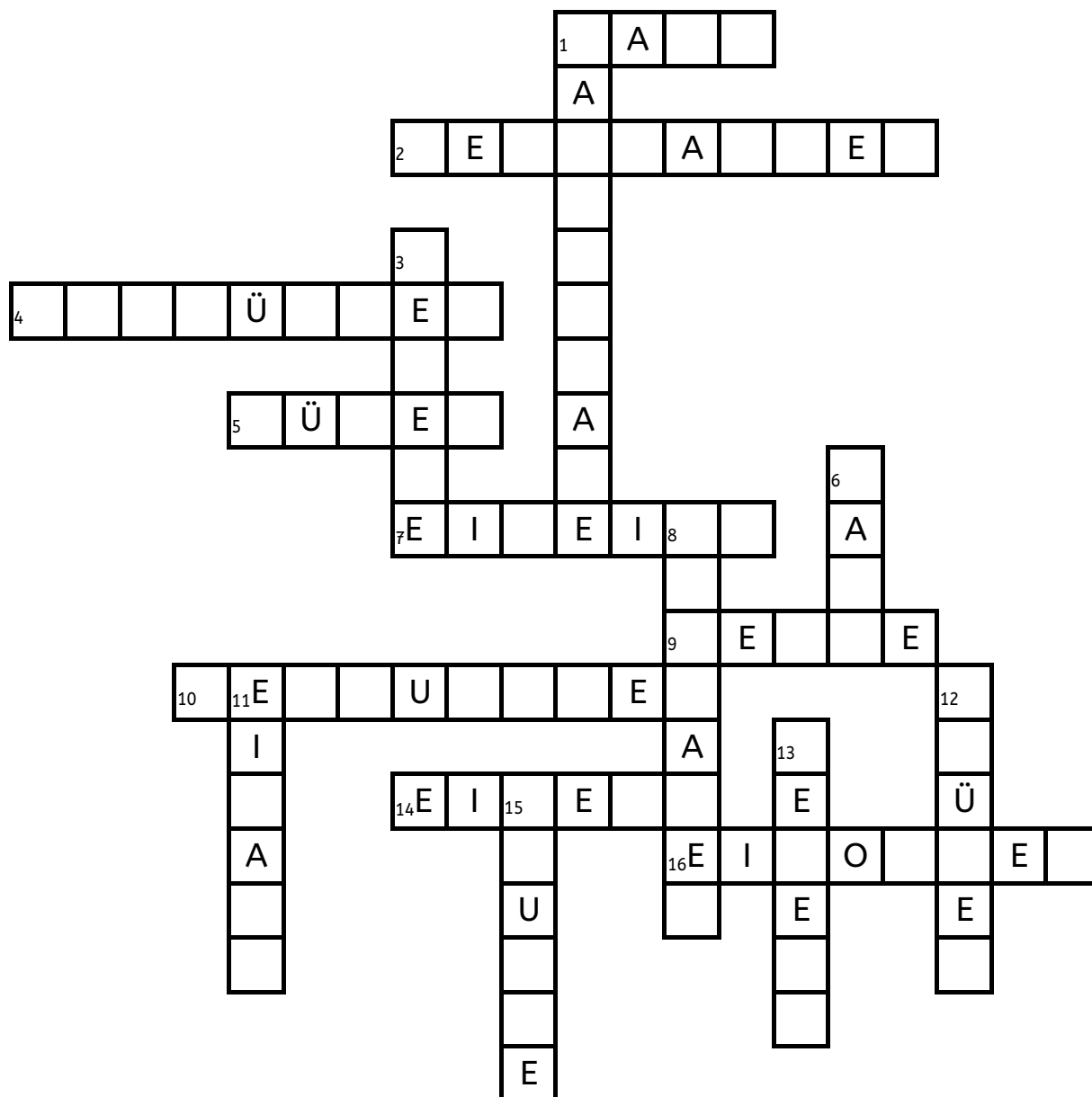
Vergleiche Hühner und Küken. Was passt nur zu den Hühnern?  
Was passt nur zu den Küken? Was passt zu beiden?



piepsen	haben Federn	fressen mit dem Schnabel
haben einen roten Kehllappen	bleiben in der Nähe der Mutter	fressen Würmer und Körner
haben flaumige Federn	gackern	haben Flügel
legen Eier	schlüpfen aus Eiern	halten die Eier warm
sind Vögel	brüten	wachsen schnell

# Mein Hühner- und Kükenheft

## Hühner-Rätsel (β = SS)



### Waagrecht

1. Ist rot, die Henne und der Hahn tragen ihn auf dem Kopf. 2. Ist rot, die Henne und der Hahn tragen ihn unter dem Schnabel. 4. Die Küken tun es, nachdem sie 21 Tage bebrütet wurden. 5. Name der jungen Hühner. 7. Ist flüssig, im Inneren des Eis und wärmt die Küken. 9. Name des Hühnerweibchens. 10. Der Hahn tut es, damit es Junge gibt. 14. Ist gelb, im Inneren des Eis und dient den Küken als Nahrung. 16. gleiche Frage wie 14.

### Senkrecht

1. Ist hart und umgibt das Ei. 3. So nennt man die Eier, die im Nest liegen. 6. Name des Gockels. 8. Damit frisst ein Huhn. 11. Damit schneidet das Küken die Eischale auf. 12. Die Glucke tut es 21 Tage lang. 13. Bedecken den Körper und den Kopf der Hühner. 15. So heißt die Henne, wenn sie brütet.

# Mein Hühner- und Kükenheft

## Redewendungen

Du siehst hier in der linken Spalte neun Redewendungen, die sich auf das Hühnerei beziehen. Rechts stehen neun Erklärungen dazu.

Male jede Redewendung und die passende Erklärung mit der gleichen Farbe.



das Ei des Kolumbus

etwas Besonderes

sie gleichen sich wie ein Ei dem anderen

besonders vorsichtig damit umgehen

das Gelbe vom Ei

sehr ordentlich angezogen

wie aus dem Ei gepellt

eine verblüffend einfache Lösung

etwas / jemanden wie ein rohes Ei behandeln

sie sind schwer zu unterscheiden

## Zitat

Manche Hähne glauben, dass die Sonne ihretwegen aufgeht.

→ Was könnte Theodor Fontane mit diesem Zitat gemeint haben?



# Hühner und Küken: Lösungen / Quellen

## Ergänzende Materialien:

Der Lebenszyklus des Huhns:

<https://www.lehrmittelperlen.net/materialien/sachthemen/tiere/haus-nutztiere.html>

Wissensspiel Huhn:

<https://www.lehrmittelperlen.net/materialien/sachthemen/tiere/haus-nutztiere.html>

Tipps und Anregungen für Lehrpersonen zum Ausbrüten von Küken in der Schule:  
(ganz unten auf der Seite: Osterküken, Huhn und Ei)

<http://www.naturmuseum.ch/home.php?sL=leh&sA=unte>

Bastel und Spielideen zum Huhn:

[http://www.minedition.com/content\\_photo/file/Mein%20K%C3%BCken%20Themenbuch.pdf](http://www.minedition.com/content_photo/file/Mein%20K%C3%BCken%20Themenbuch.pdf)

## Lösungen:

Seite 18: Lückentext

Hühner sind Vögel mit Flügeln und **Federn**, die nicht besonders gut fliegen können. Ihr Leben beginnt in einem **Ei**.

Die Henne legt sechs Eier in ein **Nest** und hält sie warm, bis die Küken aus ihren Eiern **schlüpfen**. Das Schlüpfen ist eine **anstrengende** Arbeit für ein Küken. Es verwendet dafür einen **Eizahn**, mit dem es die harte Eischale aufbricht. Noch feucht und sehr müde kriecht es aus der **Schale** heraus.

Ein junges Huhn ist geboren! Küken sind **flaumige**, putzige Tierchen. In den ersten Tagen bleiben sie in der **Nähe** ihrer Mutter. Sie wachsen **schnell** heran und werden selber zu Hennen und **Hähnen**.

# Hühner und Küken: Lösungen / Quellen

Seiten 11 bis 16

Das hast du gelesen. Lies die folgenden Aussagen und entscheide, in welches der Kapitel auf den nächsten Seiten sie gehören:

Aussehen	Bauernhof	Nahrung	Fortpflanzung	Allerlei
----------	-----------	---------	---------------	----------

Schreibe die Aussagen zu den richtigen Kapiteln.

Hühner bauen Nester aus Stroh und Gras.	Haushühner werden etwa 5 bis 9 Jahre alt.	Das Haushuhn ist das häufigste Haustier.
Hühner tragen ein Federkleid.	Hühner können nicht sehr gut fliegen.	Hühner fressen Pflanzen und Fleisch.
Hühner sind Vögel mit Flügeln.	Die Federn der Küken sind flaumig.	Hühner leben auf dem Bauernhof.
Der Hahn befruchtet die Eier der Henne.	Hühner legen Eier, aus denen Küken schlüpfen.	Die Henne mausert sich im Herbst.
Die Glucke brütet die Eier 21 Tage lang.	Hühner verschlucken ihre Nahrung ganz.	Es gibt mehr als 180 Hühnerrassen.
Hühner fressen Samen, Körner, Getreide und Früchte.	Die geschlüpften Küken sind feucht und sehr müde.	Hühner fressen Insekten, Würmer und Schnecken.
Das Küken bricht die Schale mit dem Eizahn auf.	Hühner gibt es in verschiedenen Farben und Mustern.	Die meisten Hühner werden für unsere Nahrung gezüchtet.
Hühner tragen einen auffälligen roten Kamm auf dem Kopf.	Käfighaltung in Legebatterien ist bei uns verboten.	Hühner zerkleinern und verdauen ihre Nahrung erst im Magen.

# Hühner und Küken: Lösungen / Quellen

Seite 17: Steckbrief Haushuhn

Wissenschaftlicher Name **Gallus gallus domesticus**

---

Ordnung **Hühnervögel**

Familie **Fasanenartige**

---

Körperlänge **30 - 40 cm**

Gewicht **1,5 - 5,5 kg**

---

Aussehen, auffällige Merkmale **roter Kamm, roter Kehllappen**

---

Alter **5 - 9 Jahre**

---

Lebensraum **Bauernhof (Wiesen und Wälder)**

---

Gelege **4 - 6 Eier**

---

Brutdauer **21 Tage**

---

Ernährungstyp  Fleischfresser  Pflanzenfresser  Allesfresser

---

Nahrung **Gras, Körner, Früchte, Würmer, Schnecken, Insekten, Mäuse**

---

Feinde **Fuchs, Greifvögel, Marder, Mensch**

---

ursprüngliche Herkunft **Südostasien**

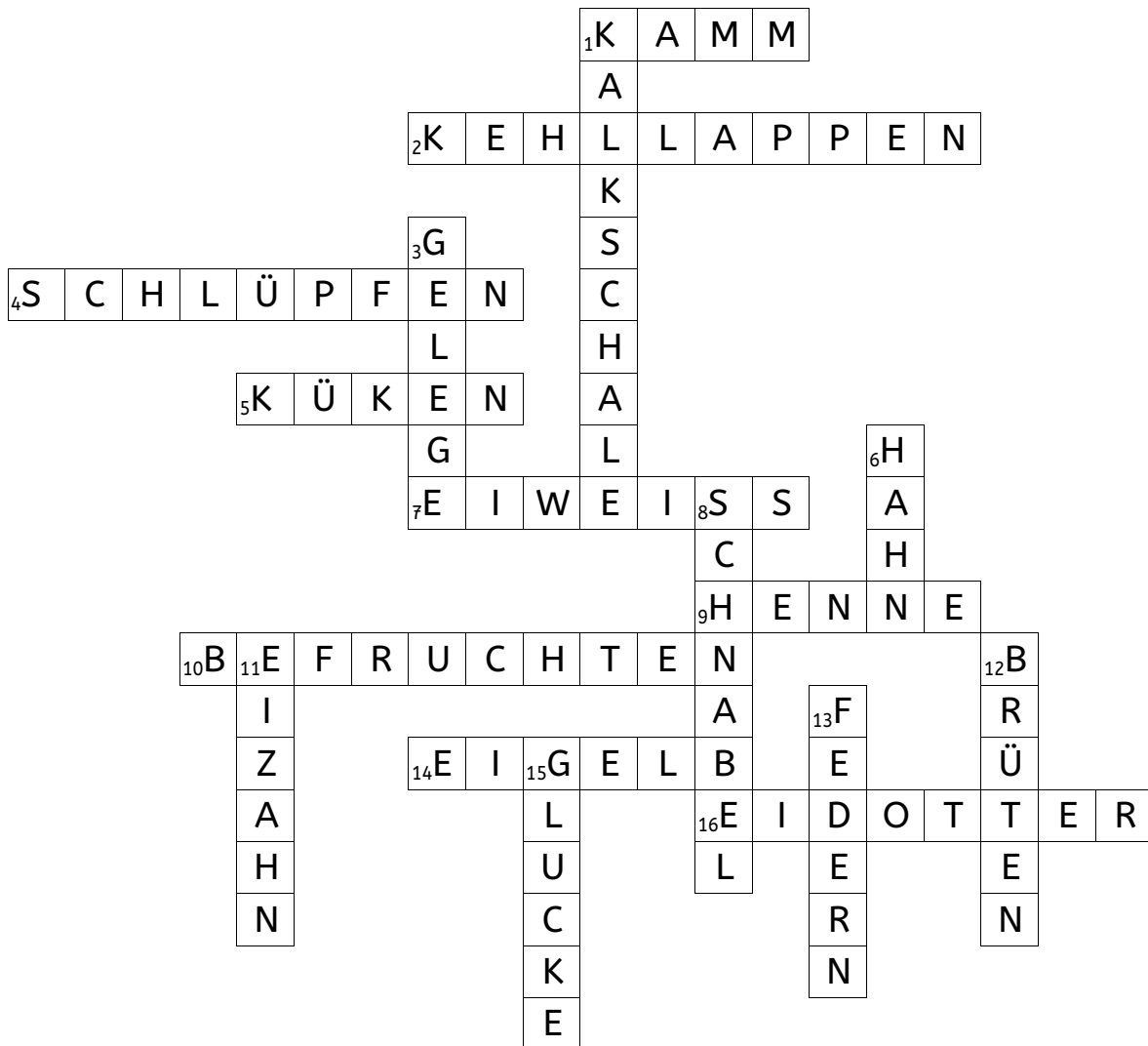
---

# Hühner und Küken: Lösungen / Quellen

Seite 22: Gemeinsamkeiten und Unterschiede **Hühner** - **Küken** - **beide**

piepsen	haben Federn	fressen mit dem Schnabel
haben einen roten Kehllappen	bleiben in der Nähe der Mutter	fressen Würmer und Körner
haben flaumige Federn	gackern	haben Flügel
legen Eier	schlüpfen aus Eiern	halten die Eier warm
sind Vögel	brüten	wachsen schnell

Seite 23: Hühner-Rätsel



# Hühner und Küken: Lösungen / Quellen

Seite 24: Redewendungen

das Ei des Kolumbus
sie gleichen sich wie ein Ei dem anderen
das Gelbe vom Ei
wie aus dem Ei gepellt
etwas / jemanden wie ein rohes Ei behandeln

etwas Besonderes
besonders vorsichtig damit umgehen
sehr ordentlich angezogen
eine verblüffend einfache Lösung
sie sind schwer zu unterscheiden

© Lehrmittel Boutique Marisa Herzog

Lektorat: Monika Giuliani

Quellen:

- Wikipedia <https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Hauptseite>
- Natur-Museum Luzern <http://www.naturmuseum.ch/home.php?sL=leh&sA=unte>  
Nutzungsbedingungen:

Kopieren und Weiterverwenden für schulische Zwecke mit Quellenangabe erlaubt und erwünscht.

Schrift Titelseite: KB3Teach <https://www.teacherspayteachers.com/Store/Kb3teach>

Bilder:

- Pixabay <https://pixabay.com/> Lizenz CC0 Public Domain
- Whimsy Workshop Teaching  
<https://www.teacherspayteachers.com/Store/Whimsy-Workshop-Teaching>
- Henne, © Fotolia, Stockphoto mania
- Küken, © Fotolia, Vera Kuttelvaserova
- Whimsy Workshop Teaching  
<https://www.teacherspayteachers.com/Store/Whimsy-Workshop-Teaching>
- Krista Wallden <http://www.teacherspayteachers.com/Store/Krista-Wallden>
- Whimsy Clips <https://www.teacherspayteachers.com/Store/Whimsy-Clips>
- KPM Doodles [www.kpmdoodles.com](http://www.kpmdoodles.com)
- Christine O'Brien Creative <https://www.teacherspayteachers.com/Store/Christine-O'Brien-Creative>
- Wikimedia Commons:

# Hühner und Küken: Lösungen / Quellen

- Wikimedia Commons:
  - Haushühner, Stijn Ghesquiere <http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Braekel.jpg>  
Lizenz: <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en>
  - Küken, LadyofHats [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Chicks\\_clipart\\_01.svg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Chicks_clipart_01.svg)  
Lizenz [https://en.wikipedia.org/wiki/en:public\\_domain](https://en.wikipedia.org/wiki/en:public_domain)
  - Haushuhn, Daniel Schwen [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:CH\\_Hen\\_1.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:CH_Hen_1.jpg)  
Lizenz <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.5/deed.en>
  - Legebatterie, ITamar K.  
<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Industrial-Chicken-Coop.JPG>  
Lizenz [https://en.wikipedia.org/wiki/en:public\\_domain](https://en.wikipedia.org/wiki/en:public_domain)
  - Hühner beim Fressen, Habib M'henni  
[https://commons.wikimedia.org/wiki/File:%D8%AF%D9%8A%D9%83\\_%D9%81%D9%8A\\_%D9%85%D8%B2%D8%B1%D8%B9%D8%A9%D8%8C\\_10\\_%D9%85%D8%A7%D8%B1%D8%B3\\_2015\\_02.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:%D8%AF%D9%8A%D9%83_%D9%81%D9%8A_%D9%85%D8%B2%D8%B1%D8%B9%D8%A9%D8%8C_10_%D9%85%D8%A7%D8%B1%D8%B3_2015_02.jpg)  
Lizenz <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.en>
  - Ei Teile, Horst Frank  
[https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Anatomy\\_of\\_an\\_egg\\_unlabeled\\_horizontal.svg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Anatomy_of_an_egg_unlabeled_horizontal.svg)  
Lizenz <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.en>
  - Ei, Kopf, Filip Maljkovic <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:HenHead.jpg?uselang=de>  
Lizenz <https://en.wikipedia.org/wiki/de:Gemeinfreiheit>